

Gemeinsam gegen den akuten Mangel an Blutspenden

Versorgung / 02.06.2022

DRK-Blutspendedienste starten #missingtype Kampagne zum Weltblutspendetag

Am 14. Juni ist Weltblutspendetag. Ein besonderes Datum, um Danke zu sagen. Danke, an alle Blutspenderinnen und -spender, ohne deren unersetzliches Engagement Millionen schwerverletzte und chronisch kranke Menschen keine Überlebenschance hätten.

Lediglich ca. 3 Prozent der Menschen in Deutschland spenden aktuell Blut. Mit der bundesweit angelegten Kampagne **#missingtype - erst wenn's fehlt, fällt's auf**, machen die DRK/BRK-Blutspendedienste zum 14. Juni mit breiter Unterstützung auf die dringende Notwendigkeit von Blutspenden aufmerksam. Ziel ist es neue Spenderinnen und Spender für eine erste Blutspende zu begeistern und kontinuierlich aktive Lebensretter für die Blutspende zu gewinnen.

Als prominente Botschafter machen sich Vanessa Mai und Leon Goretzka für die Notwendigkeit von lebensrettenden Blutspenden stark und wollen mehr Menschen zum Blutspenden motivieren.

Um auf die Alternativlosigkeit von gespendetem Blut aufmerksam zu machen, verzichten **in der Woche ab dem 14. Juni** viele Organisationen, Unternehmen und Personen des öffentlichen Lebens in ihren Social-Media Beiträgen auf die Buchstaben **A, B und O** - stellvertretend für die häufig benötigten Blutgruppen A, B und Null.

Die Versorgung betroffener Menschen aller Altersklassen kann nur dann gewährleistet werden, wenn die benötigten Blutpräparate immer in ausreichender Zahl und über alle Blutgruppen hinweg verfügbar sind.

Alle Infos zur **#missingtype Kampagne** sowie Bilder und Grafiken zum Download gibt es unter www.missingtype.de.

Die Versorgungslage ist kritisch. Die DRK/BRK-Blutspendedienste blicken mit großer Sorge auf die kommenden Monate. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie, hohe Temperaturen, Ferien, Feiertage sowie ein hohes Reiseaufkommen sorgen seit Wochen für eine rückläufige Spendebereitschaft und mittlerweile für eine bundesweit kritische Versorgungslage.

Die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) appellieren anlässlich des Weltblutspendetages, dringend Blut spenden zu gehen und die angebotenen Termine über den Sommer hinweg zu nutzen. Ein Konservennotstand kann nur durch eine erhöhte Spendebereitschaft der Menschen abgewendet werden.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Bilder zur Pressemitteilung



Ansprechpartner



Franziska Hanfland

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: [069 6782-162](tel:0696782162)

[E-Mail](#)